

Pressemitteilung

26. April 2018

SPNV-Vergabe Ostsachsennetz II ab Dezember 2019

Der Zweckverband Verkehrsverbund Oberlausitz-Niederschlesien (ZVON), der Zweckverband Verkehrsverbund Oberelbe (ZVOE), der Liberecký kraj (LK) und der Ústecký kraj (ÚK) haben in ihren Gremien den Beschluss zur Vergabe der Leistungen im Schienenpersonennahverkehr (SPNV) im Ostsachsennetz II gefasst.

Es ist beabsichtigt, den Zuschlag auf das Angebot der Verkehrsgesellschaft Start Ost-sachsen mbH, einem Tochterunternehmen der DB Regio AG, zu erteilen. Die Verkehrsgesellschaft Start Ost-sachsen GmbH wurde heute darüber informiert. Der damit mögliche Betreiberwechsel hat für das Fahrpersonal des bis Dezember 2019 fahrenden Unternehmens wenig Auswirkungen: Die Verkehrsverbände haben die Personalübernahme von Triebwagenführern und Zugbegleitern in der Ausschreibung festgelegt.

Der Zuschlag kann erst nach Ablauf der Wartefrist erteilt werden und sofern unterlegene Bieter keinen Antrag auf Einleitung eines Nachprüfverfahrens stellen. Die Zuschlagserteilung ist für den 08.05.2018 vorgesehen.

Zum Ostsachsennetz II gehören die SPNV-Leistungen auf den Strecken:

- Dresden – Bautzen – Görlitz (RE1 und RB60)
- Görlitz – Bischofswerda (RE 1V)
- Dresden – Zittau – Liberec (RE2)
- Dresden – Ebersbach – Zittau (RB 61)
- Liberec – Zittau – Varnsdorf – Seifhennersdorf (L7)

Betriebsbeginn ist der 14.12.2019 bzw. der 12.12.2020 für die Linie L7.

**Zweckverband Verkehrsverbund
Oberlausitz-Niederschlesien (ZVON):**

Pressesprecherin
Sandra Trebesius
Tel.: 03591 / 3269-18
E-Mail: presse@zvon.de

**Verkehrsverbund
Oberelbe GmbH (VVO):**

Pressesprecher
Christian Schlemper
0351 / 852 65 12
presse@vvo-online.de
www.vvo-online.de
www.twitter.com/vvo_presse